

Moving Details.

# TECHNIKPROSPEKT

## Beschläge für Ganzglasanlagen

Ausgabe 2022

TECHNIKPROSPEKT Beschläge für Ganzglasanlagen

**dg** DORMA  
GLAS®

**WICHTIGER HINWEIS:**

Die DORMA-Glas GmbH ist Teil der Aliante-Gruppe, einer globalen Industriegruppe mit Präsenz in Europa, dem Nahen Osten und Nordamerika, und gehört daher seit dem 31. Oktober 2021 nicht mehr zur dormakaba-Gruppe.

dormakaba hat der DORMA-Glas GmbH ausschließlich zum Zwecke der lückenlosen Fortführung ihrer eigenen Geschäftstätigkeit für eine kurze Zeit noch gestattet, die dormakaba E-Mail-Adressen und den Verweis auf ihr Produktangebot auf der Internetseite von dormakaba zu verwenden.

DORMA-Glas GmbH kann keine rechtlich verbindlichen Erklärungen mehr für die dormakaba-Gruppe abgeben, sondern ausschließlich für die DORMA-Glas GmbH.

**Unser Nachhaltigkeitsengagement**

Wir setzen uns entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette für eine nachhaltige Entwicklung ein und behalten dabei unsere ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen stets im Blick.

Nachhaltigkeit auf Produktebene ist ein wichtiger und zukunftsorientierter Ansatz im Bauwesen. Um quantifizierte Daten über die Umweltauswirkungen eines Produktes entlang dessen gesamten Lebenszyklus zu geben, stellt DORMA-Glas Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declarations, EPDs) bereit, in denen die Ergebnisse der Ökobilanz dargestellt werden.

# Das Beschlagprogramm für Ganzglas-Anlagen von DORMA-Glas

Das Beschlagprogramm für Ganzglas-Anlagen von DORMA-Glas bietet optimale Voraussetzungen, um sämtliche Standard-Ganzglas-Anlagentypen technisch perfekt und optisch attraktiv auszuführen. Darüber hinaus eröffnet es vielfältige Möglichkeiten, um sowohl im Innen- als auch im Außenbereich individuelle Ganzglas-Konstruktionen zu verwirklichen. Alle Beschläge sind modular aufgebaut und bestehen im Wesentlichen aus

Grundkörpern, Funktionseinsatzen und aufclipsbaren Abdeckungen in verschiedenen Oberflächen-ausführen. Die erforderlichen Glasausschnitte und -bohrungen lassen sich einfach und schnell herstellen. Qualitativ hochwertige Materialien und solide Ausführung bieten die Gewähr für lange Lebensdauer und ein auf Dauer attraktives Erscheinungsbild. Turschienen und Schlösser komplettieren

Anwendungen und Merkmale	MUNDUS		Eckbeschlage UNIVERSAL	BEYOND	EA
	Comfort/Premium				
Für Anlagen im Außenbereich	●	●	●		●
Für Anlagen im Innenbereich	●	●	●	●	●
Für Standard-Ganzglas-Anlagentypen	●	●	●	●	●
Für individuell konzipierte Anlagen mit Abwinklungen, Aussteifungen usw.			●		
Für Pendeltüren	●	●	●	●	
Für Anschlagturen	●	●	●	●	●
Glasdicken mm (Generell gilt: Glasdickentoleranz +/- 0,5 mm abbildbar)	8-12	8-22	8, 10, 12 <sup>6)</sup>	10, 12	8, 10, 12
Glasdicken mm, bei UNIVERSAL mit 15 mm Drehpunkt			8, 10		
Turflugelgewicht, max. kg	150	200	110 <sup>2)5)</sup>	80	80/110 <sup>4)</sup>
Turflugelgewicht, max. kg bei UNIVERSAL mit 15 mm Drehpunkt			80		
max. Turflugelbreite, mm	1.100	1.300	1.100 <sup>2)5)</sup>	1.000/ 1.200 <sup>4)</sup>	1.000/ 1.100 <sup>4)</sup>
max. Turflugelhohe, mm	siehe Matrix für Tür- dimensionen Seite 10		3.000 <sup>1)2)5)</sup>	2.200 <sup>4)5)</sup>	3.000 <sup>1)2)</sup>
Glasart	ESG	ESG/VSG <sup>3)</sup>	ESG	ESG	ESG
<b>Pendel-/Anschlagtur</b>	<b>A/P</b>	<b>A/P</b>	<b>A/P</b>	<b>A/P</b>	<b>A</b>
<b>Werkstoffe und Oberflächen</b>					
Leichtmetall, unbehandelt, LM roh (100)					
Leichtmetall, silber EV1 eloxiert (ähnl. Eloxal I EV1 / Eloxal II C 0) (101)			●		●
Leichtmetall, silber EV 1-Deko eloxiert (kompatibel zu Oberfläche 150)				●	
Leichtmetall, ähnlich Niro satiniert eloxiert (113, 107)				● (107)	● (107)
Leichtmetall, silber eloxiert (Silber N 600 ST) (kompatibel zu Oberfläche 114) (150)	●	●			
Sondereloxalfarbtone, Sonderfarbe eloxiert (199)		●	●		●
Leichtmetall, verkehrsweiß pulverbeschichtet (ähnl. RAL 9016) (300)					●
Leichtmetall, weiß pulverbeschichtet (Weiß P 100 SG) (350, RAL 9016)	●	●	●		
Sonderbeschichtungen, Sonderfarbe pulverbeschichtet (399)			●		●
Messing, glanzverchromt (501)			●		●
Messing, klar nasslackiert (502)					
Messing, poliert (503)			●		●
Edelstahl, Niro satiniert (Niro S 700 ST) (700)			●		
Edelstahl, Niro poliert (Niro S 700 HG) (701)			●		
Niro satiniert (Niro S 700 ST) (für MUNDUS) (750)	●	●			
Niro poliert (Niro S 700 HG) (für MUNDUS) (751)	●	●			
<b>Seite</b>	6		40	78	88

das DORMA-Glas Programm für Ganzglas-Anlagen.  
 Die Türschiene TP/TA erfüllen alle Anforderungen an die Ausrüstung breiter und schwerer Türen sowie zugehöriger Seitenteile. Sie gewährleisten einen bestmöglichen Schutz und eine wirkungsvolle Abdichtung der unteren Glaskanten. Das Schlossprogramm SG erfüllt mit seinen verschiedenen Modellen und Ausführungen die unterschiedlichsten Ansprüche an Funktion, Sicherheit und Optik.

TP/TA EASY Safe	MANET	SG	Wandanschluss-Profile	MR 22/ MR 28
●		●	●	
●	●	●	●	●
●	●	●	●	
○				
●	●	○	○	
●	○	○		
8, 10, 10,76, 12, 12,76, 13,5, 15, 17, 19	10, 12, 13,5	8, 10, 12	8, 10, 12, 12,7, 13,5, 15, 17, 19	6, 8, 10
150*	80		45 kg/m	
1.400*	1.200			
3.500 <sup>1)2)5)</sup> 4.000 <sup>4)</sup>	2.500 <sup>1)2)5)</sup>		3.000 <sup>1)2)5)</sup>	2.500/ 2.800 <sup>1)2)5)</sup>
ESG/VSG <sup>3)</sup>	ESG	ESG	ESG/VSG <sup>3)</sup>	ESG
A/P	A/P	A/P		
●			●	
●		●	●	●
		●	●	●
●		●	●	
●	●		●	
●		●		
●			●	
●	●		●	
●			●	
102	158	172	192	198

- 1) Für Türflügelhöhen bis 2.500 mm  
 Für Türflügelhöhen ab 2.500 mm müssen folgende Vorgaben berücksichtigt werden:
  - Glasdicke >= 10 mm
  - Verwendung einer Griffstange mit mindestens 3 Befestigungspunkten und einer minimalen Höhe von 1/2 der Türflügelhöhe
- 2) Verwendung Türschließer:  
 Türen <= 1.100 mm müssen mit Türschließern Typ EN 3 (mit oder ohne Öffnungsdämpfung) und Türen >= 1.100 mm müssen mit größeren Türschließern (z. B. EN 4, 5 oder 6) mit oder ohne Öffnungsdämpfung versehen werden.
- 3) VSG aus 2 x ESG
- 4) Max. Flügelgewicht weicht je nach Produktkombination ab
- 5) Weitere realisierbare Glasflügelhöhen sind bei unserer Anwendungstechnik nachzufragen.
- 6) unter bestimmten Voraussetzung auch 15+19 mm Glasdicke

Die Glasmaße können aufgrund folgender Merkmale abweichen:

- die Montageart,
- Glastoleranzen,
- der allgemeinen Nutzung

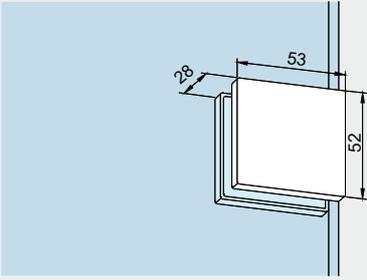
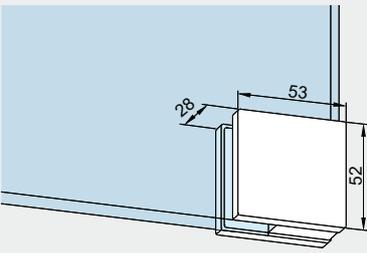
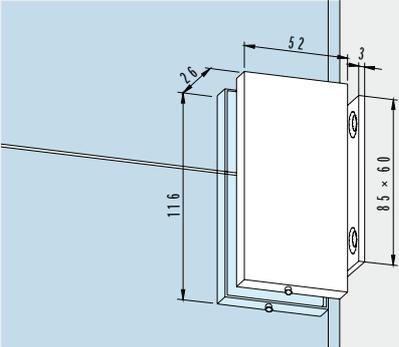
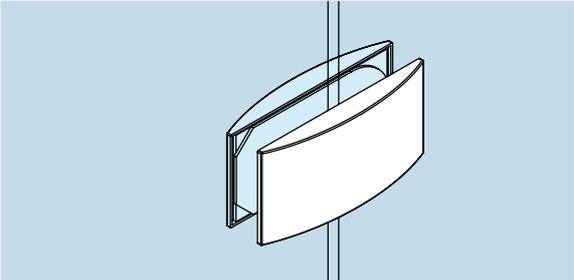
○ Optional

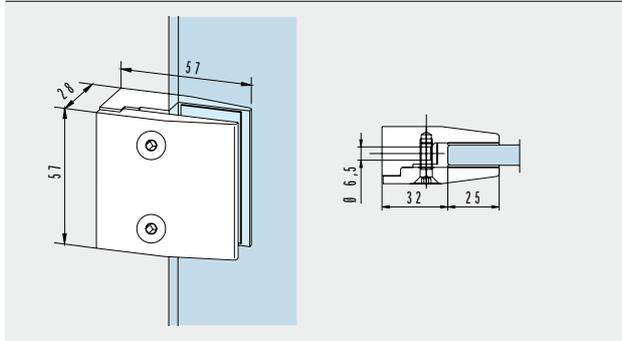
● Standard

\* nur für Pendeltüren mit Türschiene oben und unten, inkl. Stahltürhebel

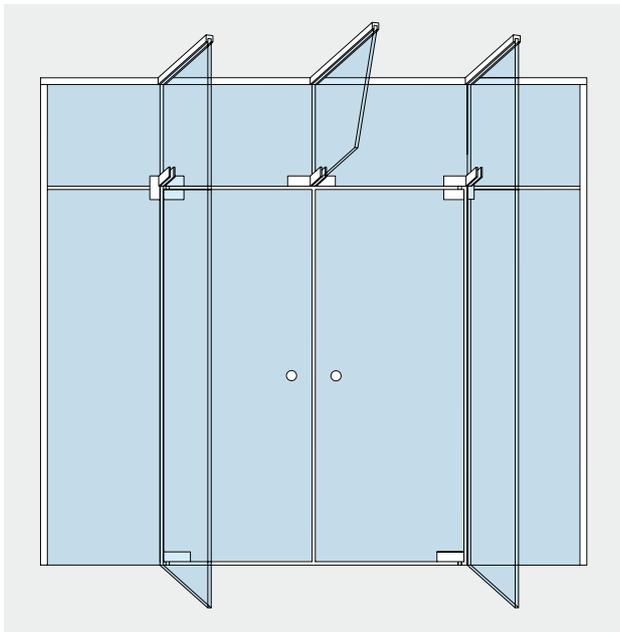
**Hinweis:** Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf strukturierten Glasoberflächen (ausgenommen davon sind satinierte Gläser) oder Gläsern mit großen Schwankungen in der Glasdicke ist nur mit dem Auftragen einer Ausgleichsschicht zulässig.

# Klemmbeschlage

	Produktbeschreibung	Art.-Nr.
	<b>PT 90 Schraubhalterung</b>  Gewicht in kg: Aluminium 0,120 Messing 0,160 Edelstahl 0,155	<b>07.021</b>
	<b>PT 91 Eckhalterung</b>  Gewicht in kg: Aluminium 0,120 Messing 0,160 Edelstahl 0,155	<b>07.023</b>
	<b>Seitenteilverbindung mit Montageplatte</b>  Gewicht in kg: Aluminium 0,313 Edelstahl 0,376  Auch für 12 mm Glasdicke einsetzbar.	<b>01.153</b>
	<b>Oberlicht-Seitenteilverbinder</b>  Gewicht in kg: Aluminium 0,146	<b>12.536</b>

	Produktbeschreibung	Glasdicke	Art.-Nr.
	<b>Klemmbeschlag</b> aus LM, mit Durchgangsbohrung für M-6-Schraube	8 mm	<b>07.037</b>
	Gewicht in kg:	10 mm	<b>07.038</b>
	Aluminium 0,180	12 mm	<b>07.039</b>

## Planung und Ausführung von Aussteifungen



Aussteifungs- und Winkelverbindungsbeschläge haben keine tragende Funktion. Oberlichter, Seitenteile und Aussteifungen müssen zur Decke mit DORMA-Glas Wandanschlussprofilen oder ähnlichem fest eingespannt sein.

Die Notwendigkeit des Einsatzes von Aussteifungen und die Festlegung der Glasdicke sind bei einem staatlich geprüften Statiker zu ermitteln.

# Sicherheitsrelevante Informationen

## Wichtige Sicherheitshinweise für die Montage und Nutzung von DORMA-Glas Glasbeschlägen

(Zusätzlich zur Montage- und Bedienungsanleitung zu beachten, um Schäden am Produkt sowie Personen- und Sachschäden zu vermeiden.)

**Wichtig:** Alle Nutzer sind über die sie betreffenden Punkte der nachfolgenden Hinweise sowie die Hinweise aus Montage- bzw. Bedienungsanleitung zu informieren!

### Allgemein

1. DORMA-Glas empfiehlt die Verwendung von ESG-H (heißgelagertem Einscheibensicherheitsglas) nach DIN EN 12150-1.
2. DORMA-Glas Glasbeschläge sind zur Montage im Außenbereich nur bedingt geeignet (siehe „Anwendungen und Merkmale“, Seiten 4 & 5).
3. DORMA-Glas Glasbeschläge sind für Räume, in denen Chemikalien (z.B. Chlor) zum Einsatz kommen, z.B. Schwimm-, Sauna- und Solebäder, nicht geeignet.



4. Schiebeflügel dürfen nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden und müssen vor Erreichen der Endlage von Hand abgestoppt werden.
5. Drehflügel dürfen nicht zu hart zugeworfen werden. Wenn eine Überdrehung zu befürchten ist, ist diese durch einen Türstopper zu verhindern.

### Montage

1. Der Einbau von DORMA-Glas Glasbeschlägen darf ausschließlich durch Fachpersonal, das speziell für die Glasmontage geschult wurde, erfolgen.
2. Gläser mit Ausmuschelungen und/oder Kantenverletzungen dürfen nicht verbaut werden.
3. Es besteht die Gefahr von Quetschungen – unter Anderem im Bereich der Nebenschließkante – sowie von Verletzungen aufgrund von Glasbruch während der Montage. Entsprechend ist die erforderliche Schutzkleidung (insbesondere Handschuhe und Schutzbrille) zu tragen.
4. Vor der endgültigen Beschlagsmontage muss das Glas im Klemmbereich mit fettlösenden Haushaltsmitteln von Fetten befreit werden.
5. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf strukturierten Glasoberflächen (ausgenommen davon sind satinierte Gläser) oder Gläsern mit großen Schwankungen in der Glasdicke ist nur mit Auftrag einer Ausgleichsschicht zulässig.

6. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf selbstreinigenden Beschichtungen ist unzulässig.
7. Beim Ausrichten der Glaselemente müssen die für den jeweiligen Beschlag vorgegebenen Spaltmaße beachtet werden. Die Spaltmaße müssen so eingestellt werden, dass ein Kontakt des Glases mit harten Werkstoffen (z.B. Glas, Metall, Beton) verhindert wird.
8. Es ist ein zwängungsfreier Einbau (ohne lokale Spannungsüberschreitung durch zu fest angezogene Schrauben) sicher zu stellen.

### Wartung

Der Sitz und die Gängigkeit der Beschläge sowie die Justierung der Tür müssen regelmäßig kontrolliert werden. Insbesondere im Falle von hochfrequentierten Anlagen sollte die Prüfung von einem Fach- oder Installationsbetrieb erfolgen. Beschädigte Glaselemente (Abplatzungen und/oder Ausmuschelungen) müssen unverzüglich ausgetauscht werden!

### Pflege allgemein

Die Oberflächen der Beschläge sind nicht wartungsfrei und sollten gemäß ihrer Ausführung gereinigt werden.

- Für metallische Oberflächen (Eloxaltöne, Edelstahl) bitte nur geeignete Reiniger ohne Scheuermittelanteil verwenden.
- Für lackierte Oberflächen bitte nur entsprechende lösemittelfreie Reiniger verwenden.
- Messing-Oberflächen (ohne Oberflächenschutz) müssen von Zeit zu Zeit mit geeignetem Pflegemittel behandelt werden, um ein Anlaufen zu vermeiden.

**Bitte verwenden Sie unsere Zeichnungen DORMA-Glas „Das Detail“ zur praktischen Planung Ihrer Anlage.**

Die Druckfarben der Oberflächen sind nicht 100% farbverbindlich. Angaben über die Beschaffenheit oder Verwendbarkeit von Erzeugnissen bzw. Materialien dienen der Beschreibung. Zusagen in Bezug auf das Vorhandensein bestimmter Eigenschaften oder einen bestimmten Verwendungszweck bedürfen stets besonderer schriftlicher Vereinbarungen. Abbildungen zeigen z. T. Sonderausführungen, abweichend vom Standard-Lieferumfang.

Technische Änderungen vorbehalten.